



Vispero GmbH, Friedrich-Ebert-Platz 5A, 51373 Leverkusen

Dokumentierter Prozess zum Gütesiegel Faire Anwerbung Pflege Deutschland
Gütebereich 1-4
Dokumentnummer: AIK-R2017

Allgemeine Informationen für Kandidaten

Für die Kandidaten von Vispero GmbH (Serbien, Bosnien und Herzegowina, Nordmazedonien, Montenegro)

Vispero GmbH
Friedrich-Ebert-Platz 5A
D-51373 Leverkusen

+49 214 860 873 96

www.vispero-gmbh.de
info@vispero-gmbh.de

Geschäftsführung:
Nikola Petrovic

HRB 120702

IBAN:
DE16370501981932875477

BIC: COLSDE33XXX

Sparkasse KölnBonn

Ort, Datum: _____, ____ . ____ . _____

Vorname und Familienname des Kandidaten: _____, _____

Gelesen und verstanden: _____ (jede Seite soll unterschrieben werden)
(Unterschrift)

Stand: 17.02.2025

Liebe Kandidatinnen und Kandidaten,

Sie haben das Personalauswahlverfahren der Firma Vispero GmbH und ihrer Kunden hinter sich gebracht. Sie haben es geschafft! Wir gratulieren - Herzlichen Glückwunsch!

Das heißt, dass mit Ihnen mehrere Vorstellungsgespräche, die sich auf das ganze Verfahren beziehen, von unseren Kollegen und Kolleginnen aus der Vispero GmbH durchgeführt wurden. Unsere Dienstleistungen und alles was wir für unsere Kandidaten und unsere Kunden machen, wurden ausschließlich von unseren Kunden bezahlt. So dass Sie uns gar nichts bezahlen müssen, sowohl für unsere Vermittlung und Abreise nach Deutschland als auch während der Integrationszeit in Deutschland.

Erfolgte Abreiseverfahren, Assimilation/ Anpassung und alle anderen Angelegenheiten, verlangen einen ernsthaften Umgang von den Kandidaten, das heißt von Ihnen. Darunter wird verstanden, dass sie aktiv an diesem Verfahren teilnehmen, in dem wir Sie unterstützen. Dass wir sie an die Hand nehmen und führen, heißt nicht, dass wir die Angelegenheiten ohne Sie und Ihr Wissen erledigen. Unser Ziel ist, dass Sie selbstständig in einem fremden Land leben können und selbstständig Ihre Ziele verwirklichen können.

Aus den oben genannten Gründen möchten wir Ihnen, mit Hilfe dieser allgemeinen Informationen, noch einmal, neben allen Gesprächen, die wir mit ihnen geführt haben und in denen wir Sie über alle Details aufgeklärt haben, alles was wir für Sie bei dem ganzen



Auswahl- und Abreiseverfahren und bei der Assimilation in die deutsche Gesellschaft machen, angeben. Wenn Sie alles, was wir Ihnen erklärt haben und alles was auf den folgenden Seiten steht, verstanden und begriffen haben, dann unterschreiben Sie bitte diese allgemeinen Informationen.

Die Beziehung zwischen Ihnen und unserem ganzen Team ist auf Vertrauen und dem Glauben an Menschlichkeit aufgebaut, aber für den Schutz unseres ganzen Teams und unserer Kunden möchten wir mit diesem Dokument deutlich machen und bestätigen, dass unsere Unterstützung bis zum Zeitpunkt, wenn wir gefährdet bzw. unser Vertrauen und unsere Unterstützung von Ihrer Seite missbrauchten wird, begrenzt ist.

Das Leben in Deutschland ist überhaupt nicht einfach und leicht. Das haben Sie mehrmals gehört. Es ist nicht unser Ziel, Sie hier unglücklich zu machen, sondern dass wir die Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit und Offenheit gegenüber Ihnen, uns und unseren Kunden bewahren. Hier steht alles klar und deutlich von A bis Z, auf allen unseren Sprachen, so dass es für alle verständlich ist. Wenn Sie etwas nicht verstehen, oder falls es Ihnen nicht klar ist, dann unterschreiben Sie bitte nicht. Wenn Sie damit einverstanden sind und unterschreiben dieses Dokument, dann ist das ein Zeichen ihres Vertrauens in uns und wir gehen gemeinsam mit Ihnen den Weg in Ihre Zukunft. Viele erfolgreiche Vermittlungen sind schon hinter uns, aber ehrlich gesagt, müssen wir Ihnen mitteilen, dass nicht jeder für die Arbeit und das Leben in Deutschland geeignet ist.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Vispero GmbH

Inhalt:

1. Applizieren bei Vispero GmbH
2. Kandidatenauswahl
3. Einladung der Kandidaten und das erste Interview
4. Selektion der Kandidaten
5. Vorstellungsgespräch mit dem Arbeitgeber
6. Ablehnung der Arbeitgeber
7. Einladung zur Hospitation
8. Hospitation
9. Arbeitsvertragsangebot des Arbeitgebers
10. Ablehnung der Kandidaten nach der Hospitation
11. Ablehnung des Arbeitgebers von Kandidaten nach der Hospitation
12. Vorbereitung für die Botschaft und Visumverfahren
13. Anerkennungsverfahren in Deutschland
14. Unterkunft, wenn man ankommt und der erste Arbeitstag in Deutschland
15. Wohnungssuche nach dem Ankommen und nach dem Arbeitsbeginn
16. Wohnungssuche vor dem Ankommen in Deutschland und dem Arbeitsbeginn
17. Anmeldung und Kontoeröffnung in Deutschland
18. Steuerklassen in Deutschland
19. Familienzusammenführung in Deutschland
20. Kindergartensuche oder Schulsuche in Deutschland
21. Visum- und Aufenthaltsverlängerung
22. Sprache lernen in Deutschland
23. Arbeitsbedingungen in Deutschland und Unterschiede zwischen den Arbeitgebern
24. Umschreibung der Dokumente (z.B. Führerschein) in Deutschland
25. Geldausgaben für das Leben in Deutschland (der richtige Umgang mit dem Gehalt)
26. Pflichten von Kandidaten - Pflichten von Vispero GmbH
27. Beschäftigung der Kandidaten mit EU - Pässen
28. Kommentare, Kritiken und Betrachtungen



1. Applizieren bei Vispero GmbH

Man kann folgendes machen: Sich bewerben auf Homepage, per Anzeige, durch eine Empfehlung von Kandidaten, die schon in Deutschland sind, Deutschlehrer oder unsere Agenten. Jeder kann sich bewerben, der geeignet ist und einen entsprechenden Schulabschluss hat.

2. Kandidatenauswahl

Nach dem Applizieren, wie schon unter 1 geschrieben wurde, macht das Vispero Team in Ihrem Land gemeinsam mit Zentrale die Auswahl und lädt Sie zum Interview ein. Falls sich jemand für bestimmtes Fach bewirbt, aber aus dem Lebenslauf ist es offensichtlich, dass er keinen entsprechenden Schulabschluss hat, wird er/sie nicht zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Die Kandidaten, die uns unwichtige Informationen senden, werden auch nicht eingeladen. Am besten wäre es Europass- Format nutzen und Lebensläufe auf Deutsch oder Englisch schreiben.

3. Einladung der Kandidaten und das erste Interview

Alle Kandidaten, die nach dem Lebenslauf gewählt wurden, werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen bzw einem Interview mit den Kollegen von Vispero im Herkunftsland. Diese Interviews dienen dazu, sowohl ein Bild über den Kandidaten zu bekommen als auch dem Kandidaten alle Informationen über anspruchsvolles Ausreiseverfahren aus erster Hand zu übermitteln. Alle Informationen, die wir geben, sind real und im Zusammenhang mit den Verordnungen und Gesetzen. Grundsätzlich, alles was Sie auch auf der Seite der zuständigen Ämter von Deutschland lesen können. Desinformationen oder Halbinformationen, die sich durch soziale Netzwerke verbreiten, sind keine Kriterien für uns und unser Team. Wenn wir etwas nicht wissen, dann werden wir Ihnen das auch sagen und keine falschen Hoffnungen machen.

4. Vorselektion der Kandidaten

Wir machen die Vorselektion mit dem Ziel, die Kandidaten auszuwählen, die bewusst und genug ernsthaft sind, um zu begreifen, dass es hier nicht um einen touristischen Rundgang geht, sondern um ein wichtiges Lebenswechsell bzw. um eine neue Zukunft im fremden Land. *Wir reden kein dummes Zeug und verschönern die Sachen nicht, um jemanden etwas vorzumachen.* Unsere Vorselektion ist ausschließlich auf menschlichen Parametern basiert. Die Sprachkenntnisse sind sehr wichtig für Sie sowohl für alltägliche Kommunikation als auch für die Kommunikation bei der Arbeit. Wir achten auch darauf, ob sie Mittelfachschule beendet haben, Staatsexamen haben. Diese drei Sachen sind für uns die wichtigsten Kriterien, nach denen wir eine Vorselektion machen und unsere Kandidaten auswählen. Wenn es vorkommt, dass einige Dokumente oder Zertifikaten nicht korrekt sind

oder dass einige Daten und Angaben aus ihrem Lebenslauf nicht richtig sind, unterbrechen wir sofort weitere Zusammenarbeit.

5. Das Vorstellungsgespräch mit dem Arbeitgeber

Falls Sie zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen sind, unsere Kollegen und Kolleginnen werden Sie gut vorbereiten und Ihnen nötige Hinweise im Zusammenhang mit dem Gespräch geben. z.B. wer ist der Arbeitgeber, wie läuft das Vorstellungsgespräch, welche Fragen werden gestellt usw...

Die Vorstellungsgespräche sind persönlich. In diesem Fall kommen die Arbeitgeber in ihr Heimatland. Es gibt auch Arbeitgeber, die nicht auf Balkan kommen können und in diesem Fall vereinbart man einen Skype Termin mit Ihnen. Beim ersten Vorstellungsgespräch ist immer jemand von Vispero Team anwesend. Das heißt, wenn das Gespräch persönlich in ihrem Heimatland ist, sitzen wir neben Ihnen. Falls das die Skype- Gespräche sind, dann loggt sich jemand aus unserem Büro in Deutschland ein und nimmt Teil an Skype- Konferenz-Anruf.

Während des Gesprächs wird Ihnen der Arbeitgeber die Arbeitsbedingungen mitteilen, aber das ist Ihnen eben schon bekannt von Kollegen aus Vispero Team.

Es ist empfehlenswert, sich bei dem Gespräch entspannen und Fragen stellen sowie Interesse an Arbeit, Umgebung, das Leben in Deutschland... zu zeigen. Arbeitgeber warten ein paar Tagen und danach melden sie sich bei uns und sagen Bescheid, ob Sie zur Hospitation (Probearbeit) kommen sollten oder nicht. Obwohl es auch Arbeitgeber gibt, die Sie gleich zur Hospitation einladen, das heißt, Sie haben einen guten Eindruck hinterlassen. Niemand wird Ihnen einen Arbeitsvertrag geben, bevor Sie eine Hospitation bei ihnen beenden.

6. Ablehnung des Arbeitgebers von Kandidaten

Falls Sie nach dem Vorstellungsgespräch mit dem Arbeitgeber zur Hospitation eingeladen werden, aber nicht gehen wollen, dann bitten wir Sie uns rechtzeitig darüber zu informieren. Sie sind nicht verpflichtet, aber es wäre sehr korrekt von ihrer Seite uns zu informieren. Falls es auch vorkommt, dass Ihnen nach dem Vorstellungsgespräch mit dem Arbeitgeber das gegebene Angebot im Zusammenhang mit der Stadtgröße, in der sie leben und arbeiten sollten, nicht gefällt, sagen Sie uns rechtzeitig ab. Die Vorselektion der Kandidaten und die Einladung zum Vorstellungsgespräch machen Kollegen aus Vispero aus Serbien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien und Montenegro. Ob jemand zum Vorstellungsgespräch eingeladen wird oder nicht, entscheidet am Ende nur Vispero Team.

Falls Sie das Arbeitgeberangebot ablehnen sollten, macht das auch kein Problem. Sie haben keine Folgen und Verpflichtungen gegenüber uns. Es Besteht auch keine Pflicht von unserer Seite, dass wir Sie wieder zu einem Vorstellungsgespräch für einen anderen Arbeitgeber

einladen. Das ist eine Vereinbarung zwischen Ihnen und den Kollegen aus Vispero Team, mit denen Sie im Kontakt sind.

7. Einladung zur Hospitation vom Arbeitgeber

Einladung zur Hospitation heißt, dass sie sich dem Arbeitgeber gefallen haben, und dass er Ihnen eine Gelegenheit geben möchte, Ihr zukünftiger Arbeitsplatz, Kollege und Umgebung besser kennenzulernen, aber auch dass er Sie als Arbeitgeber näher kennenlernt, wie Sie arbeiten und wie Sie sich verhalten. Es sollte ihnen bewusst sein, dass die Hospitation ein großer Schritt für Sie ist. Die Einladung zur Hospitation wird Ihnen von Vispero Team. oder direkt während des Interviews von Arbeitgeber mitgeteilt. Niemand geht allein zu Hospitation. Die Gruppen reisen immer zusammen und kehren auch in das Heimatland zurück.

Es besteht keine Möglichkeit, dass jemand den Arbeitgeber beeinflusst, um Sie zur Hospitation einzuladen, wenn er das nicht will.

8. Hospitation

Die Hospitation ist ein guter und wichtiger Teil unseres Konzeptes. Wir insistieren und verlangen, dass unsere Kunden eine Hospitation mit allen Kandidaten machen und das mit einem Ziel, dem Kandidaten ermöglichen, eine Bild vom von der Umgebung, Arbeit, Firma und so weiter zu bekommen. Auch möchten wir, dass der Arbeitgeber ein komplettes Bild von unserem Kandidaten, den er beschäftigen will, bekommt. *Keiner von Kandidaten, den wir gewählt haben, geht arbeiten, wenn er keine Hospitation gemacht hat.*

Die Hospitation heißt nicht nur Probearbeit für den Arbeitgeber, sondern auch ein komplettes Bild über den Arbeitsplatz und alles was dazu kommt für die Kandidaten. Die Hospitation dauert mit An- und Abreise maximal 3 bis 9 Tage. Während der Hospitation haben Kandidaten immer eine Unterkunft, genug Essen und bezahlte Reise maximal bis 130 €. Sie haben auch genug Zeit spazieren zu gehen, zu shoppen und ihre Freizeit am besten zu gestalten, um Unterschiede zwischen Leben in Deutschland und ihrem Heimatland machen zu können.

Der Ort der Hospitation muss immer nicht der Ort sein, in dem sie arbeiten werden, abhängig von der abgemachten Vereinbarung mit dem Arbeitgeber. z.B. der Arbeitgeber hat in den 25 Städten Kliniken und Altenheime. Die Hospitation macht man in Bonn aber potenzieller Arbeitsplatz wird nicht in Bonn, sondern in Köln. Das ist momentan, was man Ihnen anbieten kann. Am Ende alle geben alles von sich, um Sie glücklich und zufrieden zu stellen.

Vor der Hospitation machen wir immer gemeinsam mit dem Arbeitgeber eine Agenda, in der alle Details, die sehr wichtig für die Hospitation sind, stehen. Für An- und Abreise bezahlt

der Arbeitgeber einen Teil in Höhe von 130 € sogar mehr, abhängig von dem Arbeitgeber. *Dieses Geld wird den Kandidaten am letzten Tag der Hospitation refundiert/ zurückbezahlt.* Sollten Sie wenig für die Anreise bezahlen, gehört der Unterschiedsbetrag Ihnen. Möchten Sie mit den teuren Verkehrsmitteln reisen, dann bezahlen Sie selbst den Unterschiedsbetrag. Wenn Sie kein Geld dafür haben, sagen Sie uns, falls es möglich ist, helfen wir Ihnen. Während der Hospitation arbeiten Sie allein mit den deutschen Kollegen, die Ihnen die Arbeit zeigen. Grundsätzlich arbeiten Sie den ersten Tag nicht nur beobachten Sie. Am zweiten Tag helfen Sie ein wenig und wenn sie Vertrauen in Sie haben, lassen sie Sie allein arbeiten. Es kommt manchmal vor, dass wir während der Hospitation einen gemeinsamen Ausflug machen (eventuell, wenn die Hospitation in der Nähe von Köln oder Bonn ist).

Es kann passieren, dass Sie in einer Gruppe zur Hospitation kommen, aber dann werden sie allein zur Hospitation angeordnet. Der Grund dafür ist, dass die einigen Einrichtungen nicht genügend Plätze für zwei oder mehrere Kollegen haben.

Der letzte Tag kommen allen zum zentralen Ort, von dem alle in ihr Heimatland zurückfahren. Alles ist organisiert, sodass sie ohne Geld diese Tage verbringen können. Wir schlagen immer vor, ein wenig Geld bei sich haben, um Souvenirs kaufen zu können. Genaue Anweisungen, wenn es um die Hospitationsarbeit geht, bekommen Sie gleich beim Ankommen, z.B. wie man angezogen sein sollte. Am Ende der Hospitation werden wir ein Gespräch mit Ihnen führen und Sie werden uns sagen, ob Sie sich in Deutschland und bei diesem Arbeitgeber, wo Sie die Hospitation gemacht haben, vorstellen können. Zu unseren Aufgaben gehört auch die Einschätzung von Ihnen, ob sie für diese Arbeit geeignet sind oder nicht. Am letzten Tag wird uns der Arbeitgeber seine Eindrücke sagen und eine Entscheidung treffen, ob er Ihnen eine Stelle anbietet oder nicht.

Es kann auch vorkommen, dass wir dem Arbeitgeber aufgrund unserer Eindrücke vorschlagen, manche nicht zu beschäftigen und dass wir diese Person auch nicht weiter vermitteln möchten. Das kommt nur vor, wenn wir einen Eindruck bekommen, dass Ihnen eine Adaptation und ein neues Leben zu schwer wäre. In solchen Fällen ist es unsere Aufgabe mit Ihnen offen zu reden. Nach der Hospitation gibt es für uns keine gesetzliche Verpflichtungen. Es gibt auch keine Pflicht des Kandidaten, dass er das Arbeitsangebot annimmt. Das ist ein ehrlicher und offener Prozess. Sollte jemand von euch bei der Hospitation fallen, ist unsere Aufgabe einzuschätzen, ob wir Ihnen ein anderes Angebot machen und der ganze Prozess von Anfang an mit einem anderen Arbeitgeber anfangen möchten. Weder gibt es keine Pflicht gegenüber den Kandidaten von unserer Seite noch von Ihrer Seite gegenüber uns.

Es ist wichtig zu wissen, dass wir während der Hospitation keinen Einfluss auf die Entscheidung des Arbeitgebers haben. Es liegt alles an Ihnen.

9. Arbeitsvertragsangebot des Arbeitgebers

Sie haben die Hospitation erfolgreich geschafft. Der Arbeitgeber ist zufrieden, Sie sind zufrieden und können sich ein neues Leben in Deutschland vorstellen.

Der Arbeitgeber bietet Ihnen den Vertrag unter Bedingungen, die Ihnen schon vor der Hospitation detailliert erklärt sind. Das heißt, *es gibt keine Änderungen*. Sie entscheiden, ob sie das Angebot annehmen oder ablehnen. Sie müssen das nicht gleich machen, immer haben Sie noch ein paar Tage das zu machen. Gehen Sie ruhig nach Hause, sammeln Sie die Eindrücke und in ungefähr 7 Tagen, dem Arbeitgeber gegenüber stets Respekt zu zeigen, geben Sie uns den Bescheid. Möchten Sie nicht arbeiten, dann sagen Sie uns bitte. Sie treffen eine lebenswichtige Entscheidung. Falls Sie unser Angebot annehmen, machen wir weiter.

Vom Zeitpunkt des Arbeitsangebots (Ende der Hospitation) bis zur Realisation (Ankommen und Arbeitsbeginn) kann es einen bis zu sechs Monaten dauern.

Das ist weder von uns noch vom Arbeitgeber abhängig, sondern von der Botschaft, von Ämtern, Behörden... Wenn der Prozess länger dauert, wenn die Botschaft oder die anderen Behörden den Prozess verlangsamen, wissen wir und die Arbeitgeber auch, dass es nicht an Ihnen liegt und dass **das Arbeitsangebot während der Wartezeit bleibt**.

Sollten Sie das Arbeitsangebot annehmen und inzwischen irgendwo anders gehen, tragen Sie keine Konsequenzen, aber wir unterbrechen mit Ihnen jede Art von Kommunikation und unsere jetzigen und zukünftigen Dienstleistungen hören damit auf.

10. Ablehnung der Kandidaten nach der Hospitation

Werden Sie vom Arbeitgeber nach der Hospitation abgelehnt, heißt das nicht das Ende der Welt. Es ist einfach nicht gelungen. Sie bekommen die Information, warum Sie abgelehnt wurden. Vielleicht wird Ihnen diese Entscheidung nicht gefallen, aber leider das ist die Realität und etwas, wo wir keine anderen Möglichkeiten haben, außer diese Entscheidung zu respektieren. Das ist die andere Seite der Medaille bei der Hospitation. Sie dienen sowohl Ihnen als auch den Arbeitgebern, um zu sehen, ob sie füreinander geeignet sind. Ob wir Ihnen mit einem anderen Arbeitgeber helfen, ist eine Vereinbarungssache zwischen uns und eine Entscheidung, die wir gemeinsam treffen. Aber es gibt keine Pflicht von unserer Seite, dass wir etwas wieder in Bewegung setzen, wenn man schon weiß, dass die anderen Hospitationen nicht erfolgreich werden. Falls Sie die Kollegen und Kolleginnen haben, die über eine andere Agentur Arbeit bekommen haben, spielt das bei uns keine Rolle. Unsere Kunden und Arbeitgeber sind schon geprüft, sie sind einer der besten in Deutschland und ihre Kriterien sind sehr hoch.

Wir werden Ihnen immer nach so einer negativen Entscheidung mit guten Ratschlägen, was sie in Zukunft bei einer anderen Firma besser machen könnten, helfen.

11. Ablehnung des Arbeitgebers des Kandidaten

Nach der Hospitation haben Sie das Angebot bekommen aber den Arbeitsvertrag abgelehnt. Das ist auch ganz in Ordnung für uns und für den Arbeitgeber. Sie sind nicht verpflichtet uns aufzuklären, warum sie diese Entscheidung getroffen haben. Nun bitten wir Sie, dass rechtzeitig in ein paar Tagen nach der Hospitation und die Rückkehr zu machen. Falls Sie das nicht machen, werden wir Vispero GmbH den Arbeitgeber darüber informieren (7 bis 14 Tage nach der Hospitation), falls wir bis dahin keine Informationen von Ihnen bekommen haben. Sollten Sie sich danach anders überlegen, wird uns sehr leidtun, aber dann wahrscheinlich will der Arbeitgeber von Ihnen nicht mehr wissen.

12. Vorbereitung für die Botschaft und Visumverfahren

Nach der Arbeitsaufnahme folgt die Vorbereitung der Dokumentation für die Botschaft. das heißt, wir beenden "unseren" Teil mit dem Arbeitgeber in Deutschland, den Arbeitsvertrag und die Zustimmung (Arbeitserlaubnis). Sie bekommen die Hinweise von Kollegen, was Sie alles für die Botschaft vorbereiten sollten und ihre Priorität ist es einen Termin in der Botschaft zu bekommen. Der Arbeitsvertrag bekommt man relativ schnell aber auf die Zustimmung wartet man manchmal länger. Wir hatten die Fälle, wo wir nur fünf Tage gewartet haben aber auch die Fälle, wo wir sogar acht Wochen gewartet haben. Es gibt keine Regeln und keine Chance, dass wir die Ämter, die das Bearbeiten, beeinflussen. Sie sollten Ihre Dokumentation am besten vorbereiten. Für alle Fragen während dieses Prozesses stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Einen Termin in der Botschaft zu bekommen, ist eine besondere Geschichte und leider da hat man keinen Einfluss, weder wir noch der Arbeitgeber.

13. Dokumenten und allgemein rund um Anerkennungen in Deutschland

Nachdem eine Arbeitsplatzzusage erfolgt soll mit der Sammlung von Dokumenten für die Anerkennung begonnen werden. Von den Vispero Kollegen erhaltet Ihr Maßgaben welche Papiere man für die Bezirksregierungen sammeln muss, um einen Antrag auf Anerkennung zu stellen. Diese Dokumentation unterscheidet sich von der die man fürs Visum benötigt für die Botschaft. Manchmal geschieht es, dass die Botschaft neben die Dokumente fürs Visum auch den Antrag der Anerkennung braucht. Das hängt von den Beamten in der Botschaft ab. In diesem Fall stellen wir den Antrag noch während Sie in Ihrem Heimatland sind. Leider wartet man in diesen Fällen länger, aber dies liegt leider nicht in unseren Händen. Im nachfolgenden werden wir euch nun detailliert erklären was wir über das Thema Anerkennung und die damit verbundenen sog. „Nostrifikation“ wissen.

Die sogenannte „Anerkennung“ der Berufsausbildung nach dem sog. „Gleichwertigkeitsfeststellungsgesetz“ wird in Serbien im Sprachgebrauch als Nostrifikation bezeichnet.

Diese Anerkennung wird im Prinzip ähnlich und nach dem gleichen Gesetz in deutschen Bundesländern durchgeführt. Aber, vielleicht haben Sie schon davon gehört und Sie sind von und informiert das es häufig zu großen Unterschieden in der Durchführung der Anerkennung bei vereinzelt Behörden kommt.

Tatsache ist das in einigen Bundesländern (es gibt 16) es schneller geht, oder „einfacher“ oder vielleicht auch „besser“ als in anderen. Wir wissen das, Arbeitgeber wissen das, die Politik weiß das.

Die ganzen Probleme um die Anerkennung ist auch politisch ein sehr sensibles Thema, weil das offensichtlich so ist, dass Politik auch nicht das unterstützt, was vorgegeben wurde und erlaubt wird, dass was wir „willkürlich“ nennen würden bei einzelnen Behörden.

Wir, als Vermittler haben ein Interesse daran euch zu helfen, auf der anderen Seite sind uns aber auch die Hände gebunden was viele Dinge angeht, und manchmal sind wir – gelinde gesagt - ohnmächtig und „buchstäblich“ auf uns allein gestellt.

Was wollen wir Euch konkret sagen? Um es so einfach wie möglich zu beschreiben müssen wir euch an realen Beispielen, die wir schon durchlebt haben, aufschreiben, damit Ihr die Methodik und Problematik und daraus eure Meinung darüber bildet.

Darüber hinaus werdet Ihr eine bessere Entscheidung treffen können für euch, ob Ihr das Arbeitsplatzangebot annehmt. Da wir, leider, auf Kandidaten gestoßen sind, die nach Ihrer Ankunft nach Deutschland die Behauptung aufgestellt haben, nichts gewusst zu haben, obwohl wir dies von Angesucht zu Angesicht immer wieder erklärt haben. Deshalb haben wir dies so unter diesem Punkt aufgeschrieben.

Im Prinzip gibt es zwei Arten der Anerkennung. Direkte und Indirekte.

1) Direkte bedeutet, dass Sie aufgrund Ihrer Schule, Staatsprüfung, so wie Ihrer Arbeitserfahrung einen sog. „Bescheid“ bekommen oder „rešenje“ darüber, ob Ihre Berufsurkunde anerkannt wird.

Dies zum Beispiel und am häufigsten, wenn Sie mehr als 6 Jahre Berufserfahrung haben usw. Im besten Fall bekommen sie also den „Bescheid“ und es steht klar geschrieben was sie noch eventuell brauchen, um die „Anerkennung“ zu bekommen wie zum Beispiel die Vorlage eines B1_Pflege Zertifikates oder B2.

Nach Erhalt dieses Bescheides sind Sie noch nicht „fertig“ mit der Prozedur. Sie müssen ins „Gesundheitsamt“ und wo Sie dann im Besten Falle Ihren Bescheid abgeben und danach Ihre Urkunde erhalten.

Aber, dass oben beschriebene kann auch andersherum laufen und es kann sein kann sein sie keine direkte Anerkennung bekommen und zusätzliche praxisstunden verlangt werden. Hier hat man die Möglichkeit sich zu beschweren oder zu klagen. Was in jedem Fall wichtig ist, das Sie saßen das der ganzen Prozesse damit länger dauert. Das heißt die Anerkennung kann

auch länger als ein Jahr dauern auch für jemanden der viel Berufserfahrung hat und der auf den „falschen“ Beamten gestoßen ist in einem Bundesland wie zum Beispiel in dort wo sich der Großteil unserer Kunden befindet in NRW.

Aber, wir beantragen auch in anderen Bundesländern, dort wo Sie leben oder wo Sie arbeiten werden.

2) Indirekte Anerkennung bedeutet, dass Sie nicht die direkte Anerkennung bekommen und dass Sie zusätzliche Praxisstunden oder eine sog. Kenntnisprüfung ablegen müssen. In diesem Fall haben Sie die Wahl nach Absprache mit Ihrem Arbeitgeber da Sie sich eines der Wege entscheiden. Oft werden wir gefragt was besser ist, und ehrlich gesagt, wir wissen es nicht immer. Das ist sehr individuell. Wenn Sie auf zusätzliche Praxisstunden gehen, hängt es davon ab wie viele Stunden Sie auferlegt bekommen, wenn es wenig Stunden sind ist vielleicht eine Anpassung besser, bei großer Stundenzahl vielleicht auch nicht. Wenn Sie Geld benötigen, um Ihre Familie auszuhalten ist es vielleicht überhaupt nicht gut auf eine Anpassung zu gehen, weil sie dann weniger verdienen. Überwiegend versucht man die Anpassung zu umgehen und sie „festzuhalten“ und nicht auf die Anpassung zu schicken. „Wir müssen Ihnen das ehrlich sagen, aber es ist eine Tatsache das sich Pflegeeinrichtungen zurückhalten das Sie auf Anpassungslehrgänge gehen damit Sie Ihnen erhalten bleiben und weil Sie auf der Arbeit fehlen. (99% der Praxislehrgänge werden in Kliniken gemacht).

2.1) Zusätzliche Praxis oder Anpassungslehrgang, das bedeutet das, wenn Sie wie oben beschrieben in eine Einrichtung gehen in den meisten Fällen eine Klinik auf die bestimmte Stundenanzahl, die Sie nach Ihrem Bescheid bekommen haben. In dieser Zeit bezahlt Sie Ihr Arbeitgeber nicht, aber er kann Sie „befreien“ damit Sie dort hingehen können. Das Problem liegt darin, das Sie nicht neben Ihrer Arbeitszeit das machen können vor allen Dingen, wenn es eine große Zahl an Stunden ist, kann der gesamte Lehrgang auch viel länger als ein Jahr dauern.

2.2) Prüfung oder Kenntnisprüfung, das bedeutet Sie sich auf die Prüfung anmelden und das Sie diese bestehen müssen wie alle Deutschen, die auch eine Ausbildung gemacht haben. Sie können zweimal durchfallen, danach verlieren Sie das Recht für alle Zeit wieder diese Prüfung abzulegen. Die Kenntnisprüfung ist nicht besonders leicht deshalb müssen Sie sich vorbereiten. Die Vorbereitungen werden in Schulen organisiert. Pflegeschulen, wo man sich anmelden muss. Die Kurse kosten Geld, welches nicht der Arbeitgeber bezahlt. Wenn er es bezahlt wird im Umkehrschluss etwas zurückverlangen wie zum Beispiel das man lange in der Firma bleibt. Die Kosten der Kurse drehen sich zwischen 1.500 -3.500€.

Wir würden uns wünschen das Sie sich selbst auf die Prüfung vorbereiten und die Bedingungen dafür schaffen, aber auch das ist keine Garantie für niemanden das Sie leicht bis zur Anerkennung kommen und wir haben tatsächlich noch nicht geschafft alle Dinge hierfür auf den Weg zu bringen.

In jedem Fall sehen sie an der gesamten Problematik um die Anerkennungen das es eine komplizierte Situation ist und sehr individuell. Die Tatsache ist das es hier keine Logik gibt,

warum Deutschland auf der einen Seite „erlaubt“ dass zum Beispiel Menschen die umgeschult sind hereinkommen und arbeiten dürfen und auf der anderen Seite drastisch die Prozedur erschweren. Außerdem besteht keine Logik gibt es keine Logik darüber das deutsche Arbeitgeber „unsere“ Menschen beschäftigen als Pflegehelfer bis zur Anerkennung und auf der anderen Seite wenig Druck ausgeübt wird die Probleme zu lösen.

Eine wichtige Sache, am Ende dieses Punktes ist das wir Ihnen immer die Wahrheit darüber sagen können und unsere Meinung was das beste hinsichtlich Anerkennung und der Gesamthematik ist und das wir unterstützen. Aber wir können nichts garantieren was nicht in unserer Macht liegt. Wir haben genügend Beispiele durchlebt und die rohe Realität ist das Sie, nachdem Sie nach Deutschland gekommen sind die Anerkennung ein sehr wichtiger Punkt ist. Viel wichtiger als Ihnen das jetzt scheint. Aber so ist es. Die Grundlage Ihrer Entscheidung nach Deutschland zu gehen, muss auch dieser Punkt sein, dass Sie wenn Sie über uns gehen auch manchmal etwas warten müssen oder ob es Ihnen wichtiger ist das vorher zu lösen.

Aus unserer Erfahrung müssen wir sagen das es nicht besonders viele andere Optionen gibt, wenn man keine Berufserfahrung hat.

Daher bitten wir Sie umgehend nach Ihrer Hospitation mit dem Sammeln Ihrer Dokumente zu beginnen damit wir, während Sie auf Ihre Visa warten vorbereiten und Ihre persönliche Anerkennung einleiten können.

14. Unterkunft und der erste Arbeitstag in Deutschland

Erst nach der erfolgreich abgeschlossenen Hospitation, können wir mit der Organisation der Unterkunft anfangen. Da wir nicht genau wissen, wie lange das Visumverfahren für jeden Einzelnen dauert, vom Zeitpunkt, wenn man die Unterlagen zur Beantragung des Visums in der Botschaft abgibt, fangen wir mit der Organisation der Unterkunft an. Die Organisation der Unterkunft ist individuelle Sache und für einzelnen Kandidaten unterschiedlich. Die Kollegin aus Vispero GmbH vereinbaren mit Ihnen alle Details über Unterkunft, einschließen Ihre Wünsche, familiäre Situation und Ihre finanziellen Möglichkeiten. Es ist manchmal sehr schwer diese drei Faktoren zu integrieren, deshalb reden wir mit Ihnen sehr offen und suchen eine reale Lösung. Bei diesem Prozess helfen uns manchmal auch die Arbeitgeber. Manche Arbeitgeber haben eigene Unterkunft für 1,2, 3 Monate und dann ist es für uns, die Kandidaten und die Arbeitgeber leicht. Wenn der Arbeitgeber keine Unterkunft anbietet, dann versuchen wir die beste Lösung im Zusammenhang mit den finanziellen Möglichkeiten des Kandidaten zu finden. Falls der Kandidat kein Geld hat, aber er hat schon das Visum bekommen und sollte mit der Arbeit anfangen, aber der Arbeitgeber hat für ihn keine Unterkunft, dann versuchen wir günstiger Unterkunft, im besten Fall mit einem anderen Kandidaten, der auch mit der Arbeit bei dem gleichen Arbeitgeber anfangen soll, sodass die beiden Kosten teilen, zu finden. In diesem Fall kann es passieren, dass der andere Kandidat, mit dem er die Wohnung teilen soll, noch auf das Visum wartet. Dann liegt es nur an Ihnen, ob Sie allein kommen werden oder auf ihn, bis er das Visum bekommt, warten werden.

Sollten wir beim Ankommen eine Wohnung finden, die nicht möbliert ist, kaufen wir ein Bett. Alles ist aber von der Situation abhängig. Darüber reden wir viel vor der und nach der Hospitation und alle sollen aktiv teilnehmen und sich bemühen.

Es kann auch vorkommen, wenn Sie das Visum bekommen und gleich mit der Arbeit anfangen möchten, dass Sie großen Teil des Geldes für die Unterkunft ausgeben. Falls Sie das nicht machen möchten, dann müssen Sie warten, bis wir die beste Lösung für Sie finden. In großen Städten in Deutschland ist die Wohnsituation ziemlich chaotisch. Es heißt nicht, wenn Sie 1000 € monatlich für die Wohnung ausgeben können, dass Sie auch eine Wohnung finden und bekommen. Aber darüber haben wir auch mit Ihnen mehrfach vor und nachdem gesprochen. Von unserer Seite werden Sie nie beeinflusst eine Wohnung anzunehmen. Aber auch nehmen wir uns das Recht, nach einer langen Wohnungssuche (nach drei oder vier angebotenen und von Ihnen abgelehnten Wohnungen) aufzugeben.

Manchmal suchen wir eine Wohnung für die ganze Familie vor dem Ankommen und dem Arbeitsbeginn in Deutschland. Das ist selten, aber es ist möglich. Dafür braucht die Familie mehr Geld, um alles finanzieren zu können. Meistens ist es so, dass wir zuerst eine günstige Unterkunft finden, wo der Kandidat vorübergehend bleibt. Nach ein paar Monate suchen wir eine andere Wohnung, in der er allein oder mit seiner Familie wohnen werde.

Im Fall, dass der Arbeitgeber eine Unterkunft anbietet, muss es auch bezahlt werden. Solcher Unterkünfte kosten von 175 € bis 350 €. Manchmal kann es sein, dass die Unterkunft bei dem Arbeitgeber kostenlos wird, aber das werden sie spätestens beim Vorstellungsgespräch oder nach der Hospitation erfahren.

15. Wohnungssuche in Deutschland nach dem Ankommen und Arbeitsbeginn

Wohnungssuche in Deutschland ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die sowohl vor uns als auch vor Ihnen liegt!

Kaum jemand von euch kann das sich vorstellen, was das wirklich heißt, besonders in großen Städten. Um Ihnen die Situation näher zu bringen, werden wir jetzt ausführlich erklären wie die Wohnungsvermietung in mehreren Fällen in Deutschland funktioniert.

Es gibt zwei Seiten: der Vermieter und der Mieter. Die Vermieter können sowohl Firmen oder juristische Personen sein als auch deutsche Rentner, die damit zusätzlich Geld verdienen.

Falls Sie einen Termin zur Wohnungsbesichtigung bekommen, sollten Sie einen guten Eindruck hinterlassen, sodass sich die Vermieter für Sie entscheiden. Sie sollen den Arbeitsvertrag, ihr Einkommen und so weiter zeigen. Der Wohnungszustand und die Miete variieren. In kleineren Städten sind die Wohnungen billiger. Sogenannte Kautions ist eine Vorauszahlung. Gewöhnlich sind das 2 oder 3 Monatsmieten (meistens sind das drei Monatsmieten). *Wir als Vispero GmbH versuchen immer da als Garant/ Bürge für Sie zu sein, so dass Sie keine drei Miete vorausbezahlen sollen. Oder versuchen sich mit dem Vermieter*

zu einigen, dass Sie ohne Vorauszahlung in die Wohnung einziehen. Es ist uns bewusst, dass die drei Mieten als Vorauszahlung sehr viel Geld ist, das meisten von ihnen, wenn sie nach Deutschland kommen, nicht haben.

Es gibt auch noch *eine Möglichkeit* und das wäre, dass Sie einen *Vertrag mit der Versicherung* abschließen. Dann wird die Versicherung der Bürge sein und sie bezahlen die drei Monatsmieten dem Vermieter. Danach bezahlen Sie die Versicherung 7 bis 12 € monatlich. So müssen Sie nicht auf einmal die ganze "Kaution" bezahlen.

Die Mietzahlung in Deutschland wird immer am Monatsanfang und über das Konto überwiesen. So dass man schon am Anfang immer das Geld braucht. Die Wohnungen sind meistens nicht möbliert, außer das Bad. Sollten Sie eine gute Wohnung ohne Möbel aber an einem schönen Platz, und dazu noch sehr günstig, gefunden haben, zögern Sie nicht nehmen Sie sie gleich. Danach sparen Sie fleißig Geld und richten Sie Ihre Wohnung nach Ihrem Geschmack ein. Wenn wir eine Wohnung suchen, vereinbaren wir im Voraus alle Details, wie groß die Wohnung sein sollte ... und suchen gemeinsam mit Ihnen. Unsere deutschen Kollegen aus Vispero kommen auch mit, da die Vermieter oft sehr skeptisch sind, besonders gegenüber den Ausländern, die nicht lange in Deutschland leben. Nach der langen Wohnungssuche, die wir gemeinsam mit Ihnen gemacht haben, und Sie sind noch unzufrieden (die Wohnung ist teuer, das ist nicht möbliert, es ist weit oder...), obwohl wir denken, dass die Wohnungen sehr gut waren, dann hören wir mit der Suche auf. Wir helfen Ihnen weiter, indem wir Ihnen Ratschläge geben oder beim Mietvertrag, bevor sie den unterschreiben. Der ganze Prozess verlangt viel Kraft und Ausdauer von Ihrer Seite. Sie sind nicht verpflichtet, die Wohnung, die wir gefunden haben, anzunehmen. Auch so sind wir nicht verpflichtet mit Ihnen ohne Ende die Wohnung zu suchen. Leider hatten wir bis jetzt viele schlechte Erfahrungen gemacht, die für uns eine große Lehre waren. Natürlich hatten wir auch gute Erfahrungen. Wir möchten Ihnen nur mitteilen, dass die Wohnungssuche in Deutschland überhaupt nicht leicht ist, und das kann ein sehr langfristiger und schwieriger Prozess sein.

16. Wohnungssuche vor dem Ankommen und dem Arbeitsbeginn in Deutschland

Wie wir vorher erwähnt haben, suchen wir vorläufige Unterkünfte, in dem Fall, dass der Arbeitgeber vor dem Ankommen und dem Arbeitsbeginn in Deutschland keine Unterkunft für Sie hat. Es kann auch vorkommen, dass wir Ihnen schon vor der Anreise eine Wohnung suchen, in der Sie gleich ein neues Leben beginnen können. Das vereinbaren wir nur mit den Kandidaten, die das Wünschen, und genug Geld dafür haben, sodass Sie gleich in die Wohnung einziehen können. Grundsätzlich kommt das sehr selten vor, da die Vermieter den Mieter persönlich kennenlernen möchten. Manchmal ist es nicht nötig, weil wir schon mit einigen Vermieter eine vertrauliche Beziehung aufgebaut haben.

17. Anmeldung / Adresse und Kontoeröffnung in Deutschland

Sobald sie nach Deutschland kommen, beginnen Sie mit der Arbeit. Wir gehen zusammen mit Ihnen in die Gemeinde, wo sie gehören, Sie anzumelden. Dafür haben wir 7 bis 20 Tagen

Zeit, abgesehen davon muss man sich schnell anmelden wegen der Kontoeröffnung, weil das Gehalt auf das Konto überwiesen wird. Manche Kandidaten melden sich alleine an und eröffnen das Konto, oder bekommen Hilfe von Kollegen, die mit ihnen arbeiten, und das alles schon durchgemacht haben.

Bei manchen Gemeinden ist es notwendig einen Termin zu vereinbaren, meistens ist das der Fall in größeren Städten. In kleineren Städten geht man direkt in die Gemeinde und die Anmeldung geht eigentlich sehr schnell.

Eines Tages, falls Sie umziehen wollen, müssen sie wieder in die Gemeinde gehen und eine sogenannte Ummeldung machen.

Die Kontoeröffnung in der Bank machen wir immer nach der Anmeldung. Grundsätzlich machen wir das in der Sparkasse aus dem Grund, dass sie die besten Bedingungen für die natürliche Personen haben. Falls Sie in einer anderen Bank das Konto eröffnen möchten, ist es auch kein Problem. Man sollte nur überprüfen, ob es in der Nähe eine Filialbank gibt. Für die Anmeldung und die Kontoeröffnung braucht man nur einen Tag. Es ist nicht nötig, mehrere Tage, um diese zwei Sachen zu erledigen, zu kommen.

Wir vereinbaren alles mit Ihnen, wenn Sie frei haben. Die Vorgesetzten haben auch viel Verständnis dafür und befreien Sie nach Bedarf von der Arbeit, um diese Sache zu erledigen.

18. Steuerklassen Deutschland

In Deutschland gibt es 6 Steuerklassen, sogenannte Steuerklasse für natürliche Personen und alle Arbeiter, Deutsche und Ausländer, die in Deutschland arbeiten. So dass jeder in Deutschland eine Steuerklasse haben muss. Steuerklasse wird nicht gewählt, sondern geht nachdem Familienstand, Alter...

Da sind keine Manipulationen möglich. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, Sie in die Steuerklasse, wo sie gehören, anzuordnen. Sollten Sie zwei Kinder, die noch in Serbien oder Bosnien sind, Ehemann oder Ehefrau, die auch noch in Bosnien oder Serbien sind, haben, bekommen Sie die beste Steuerklasse erst, wenn alle nach Deutschland kommen und wenn das Familienzusammenführungsverfahren abgeschlossen ist. Bis dahin sind Sie der Steuerklasse zugeordnet, wo man mehr Steuer bezahlt.

Nach einem Arbeitsjahr sind Sie verpflichtet, Einkommensteuererklärung abzugeben (elektronisch), um eventuell eine Rückgabe zu bekommen. In Deutschland macht man das bei einem Steuerberater oder allein oder in einem Verein wie Lohnsteuerhilfeverein, die Ihnen beim Unterlagen ausfüllen bzw. Rückgabe von Steuer für eine kleine Bezahlung helfen.

19. Familienzusammenführung in Deutschland

Familienzusammenführung ist das wichtigste Thema für viele unsere Kandidaten besonders für diese mit minderjährigen Kindern. Im Gespräch erwähnen wir schon, dass es theoretisch gleich zu einer Familienzusammenführung kommen kann, wenn alle Bedingungen erfüllt sind. Das heißt Sie haben Geld, eine genug große Wohnung und ihre Ehefrau oder ihr Ehemann hat schon Sprachkenntnisse für verlangtes Sprachniveau. Für Kinder unter 15 Jahre verlangt man keine Sprachkenntnisse, aber schon ab 16 Lebensjahr sollten sie sogar C1 Niveau haben. Es ist von der Gemeinde zu Gemeinde abhängig, ob man gleich die Familienzusammenführung abschließen kann und damit die deutsche Botschaft überspringen kann. Wenn das nicht der Fall in Ihrer Gemeinde ist, dann müssen Sie sich an die deutsche Botschaft wenden und einen Termin zur Familienzusammenführung vereinbaren. Eine Terminvereinbarung in der Botschaft für die Zusammenführung macht man nach der Beantragung beim Ausländeramt in Ihrem Aufenthaltsort in Deutschland. Wenn sie in Bonn arbeiten, aber in Köln leben, ist Ihre zuständige Gemeinde Köln.

In meisten Fällen vergeht bis zur Familienzusammenführung ziemlich viel Zeit. Warum ist es so und wovon ist das abhängig?

Eigentlich ist es sowohl von Ihnen und ihre finanziellen Möglichkeiten als auch von Ihrer Fähigkeit Geld zu sparen, abhängig. Nehmen wir ein Beispiel, Sie haben den Ehemann/ die Ehefrau mit A1 Sprachniveaukenntnisse und ein minderjähriges Kind im Alter von 5 Jahren. Sie haben nicht genug Geld für eine größere Wohnung und bekommen ein Gehalt als Pflegeassistent. Für eine Wohnung von 55 bis 60 Quadratmeter brauchen Sie ca. 400 bis 700 €, abhängig davon wo sie leben. Für die Familie brauchen Sie mindestens 2500 € auf ihrem Konto oder 3 bis 6 Monatsgehälter. Falls Sie einziehen, brauchen sie das Geld auch fürs Lebensmittel, für Sie und Ihre Familie, für die Miete und das Telefon. Vermutlich werden sie auch Möbel brauchen, das Kind kann nicht auf dem Boden schlafen. Das alles kostet und es liegt wirklich nur an Ihnen und ihren Fähigkeiten, wie Sie mit dem Geld in den ersten paaren Monaten umgehen. Als Helfer mit dem Gehalt von 1900 € brutto, bekommen sie ca. 1300 € netto, wenn Sie die Miete 500 + 100 € Stromrechnung bezahlen, bleibt 700 € übrig.

Für die Lebensmittel werden sie 200 € monatlich ausgeben, abhängig davon, wie sie sich ernähren. So bleibt Ihnen im besten Fall 600 € übrig. Falls Sie noch eine Packung Zigaretten täglich rauchen, das kostet dann noch 180 € monatlich. So bleibt am Ende nur 420 €.

Natürlich liegt es an Ihnen, wie sie mit Ihrem Geld umgehen. Wir möchten Sie nur warnen, dass es überhaupt nicht am Anfang so leicht ist, und dass es dauert, bis Sie etwas Geld sparen und normale Lebensbedingungen haben, bis Ihre Familie nach Deutschland kommen kann.

Sollten Sie in kürzer Zeit ohne Geld wegen "schlechten" Geldumgangs bleiben, leider können wir Ihnen nicht helfen.

Alles liegt sowohl an Ihnen als auch an der Unterstützung ihrer Familie.

20. Kindergarten- oder Schulsuche in Deutschland

Nach der Abmachung und bevor ihre Familie nach Deutschland kommt, suchen wir gemeinsam mit Ihnen den Kindergarten und die Schule. Einen Platz in der Schule bekommt man leichter als einen freien Platz in den Kindergarten. Die Schulen haben immer so ein Integrationsprogramm für die Klassen, in denen ihre Kinder mit den anderen Schülern aus verschiedenen Ländern Sprache lernen. Wann sie ein Sprachniveau schaffen, dann können Sie mit den deutschen Kindern in eine Klasse zusammen gehen. Das Schulgeld bezahlt man nicht für die staatlichen Schulen, aber man muss für das Essen und für die öffentlichen Verkehrsmittel bezahlen. In den Kindergärten bezahlt man "Mitgliedschaftsgeld", abhängig vom Elterneinkommen und dem Ort (in großen Städten sind Kindergärten teurer). Manche Gemeinde bieten sogar einen kostenlosen Kindergarten an.

21. Visum- und Aufenthaltsverlängerung in Deutschland

Sollten Sie schon ein Visum in der deutschen Botschaft bekommen, dann ist es in 99% der Fälle auf 6 Monate befristet. Nach Ihrem Ankommen und dem Arbeitsbeginn (ca. 6 Monate) gehen Sie zum Ausländeramt, dann bekommen Sie ein neues Visum. Abhängig von der Gemeinde und den Arbeitsvertrag bekommen sie einen Aufenthalt für ein Jahr oder vielleicht zwei Jahre. Bevor die Visumgültigkeit abläuft, gehen sie wieder zum Ausländeramt und dann bekommen Sie ein Visum für 5 Jahre oder unbefristet, falls Sie noch beschäftigt sind.

22. Sprache lernen in Deutschland

Einerseits bieten einige Arbeitgeber die zusätzlichen Deutschkurse für Niveau B1 in Deutschland an, andererseits gibt es Arbeitgeber, die das nicht machen. Die Kurse sind nicht so teuer, aber es gibt so viele Kursteilnehmer. Vispero GmbH bezahlt keine Kurse, wenn sie nicht vom Arbeitgeber angeboten werden.

Falls es ein Kursangebot gibt, und Sie möchten diesen Kurs besuchen, müssen Sie mit ihrem Arbeitgeber den Stundenlohn vereinbaren. Das heißt, dass der Arbeitgeber Ihnen einen freien Tag wegen des Kurses geben soll, oder auch nicht, dann sollte Sie den Kurs in ihrer Freizeit besuchen.

Besuchen Sie einen Deutschkurs oder nicht, sollten Sie jeden Tag die deutsche Sprache lernen und ihre Mühe wird vom Arbeitgeber bemerkt.

23. Arbeitsgebersbedingungen und Unterschiede zwischen den Arbeitgebern

Die Bedingungen des Arbeitgebers sind unterschiedlich. Alle Informationen darüber bekommen Sie aus der ersten Hand, das heißt, vom Arbeitgeber beim Vorstellungsgespräch

aber auch bevor wir Sie zu einem Vorstellungsgespräch mit dem Arbeitgeber einladen. Grundsätzlich, die Arbeitgeber, mit denen wir arbeiten, bezahlen Ihnen nicht weniger, weil sie aus Serbien, Bosnien, Mazedonien oder Montenegro kommen. Sowohl der Pflegehelfer oder Assistent als auch ein anerkannter Medizintechniker bekommt das gleiche Gehalt wie einem Deutschen, der die gleiche Arbeit macht. Die Arbeitgeber, die Sie auszunutzen versuchen, haben wir gleich eliminiert, und wir können sagen, dass es viele solche Arbeitgeber gab, die uns Zusammenarbeit angeboten haben, aber wir haben sie aus diesem oben genannten Grund abgelehnt. Bei den unseren Arbeitgeber haben Sie immer eine Möglichkeit sich fortzubilden, sogenannte "Weiterbildung"... aber das liegt auch an Ihnen. Sie sollen sich bemühen. Wir können das nicht beeinflussen aber wir wissen, dass es diese Möglichkeiten gibt, ein WBL oder PDL usw. zu werden.

24. Umschreibung der Dokumente (Führerschein) in Deutschland

Seit dem Februar 2017 kann man ohne zusätzliche Prüfungen den Führerschein umschreiben. Man soll nur die Gebühr in Höhe von 350 € bezahlen.

25. Geldausgaben für Lebensbedürfnisse in Deutschland (vernünftig mit dem Gehalt umgehen)

Wie wir schon erwähnt haben, niemand darf und will mit ihrem verdienten Geld umgehen. Keiner darf Ihnen von ihrem Gehalt etwas abziehen, Aber Sie sollten vorsichtig mit dem Geld umgehen, denn das Leben in Deutschland ist ganz anders als auf dem Balkan. Alles muss man bezahlen. Wenn Sie Ihr Gehalt bekommen, davon bezahlen Sie alles, was Sie fürs Leben brauchen: die Zigaretten, Miete, Getränke im Café sind teuer...

Leider es kommt oft vor, dass die Menschen ganz falsch die Situation einschätzen, wenn sie arbeiten anfangen, besonders wenn sie das erste Gehalt bekommen und das Geld ihrer Familie schicken, dann kaufen sie alles, was sie früher nicht konnten, sodass sie schon am Monatsbeginn nicht genug für Grundlebensbedürfnisse haben.

Es kommt auch oft vor, dass den meisten Menschen, wenn sie zum ersten Mal die Wohnung in Deutschland vermieten, nicht noch ganz klar ist, dass sie hunderte Euros für die Miete bezahlen sollen. Dann fragen Sie sich oft: wovon soll ich leben? Das ist auch für uns eine unangenehme Situation. Deshalb warnen wir euch immer wieder. Sie sollten mit Ihrer Familie vor dem Ankommen nach Deutschland darüber reden und ihnen erklären, dass das Leben in Deutschland nicht so einfach ist. Ihre Familie, die in Bosnien, Serbien, Mazedonien oder Montenegro geblieben ist, ist noch nicht "bewusst", wie das Leben hier ist und dann erwarten sie vielleicht viel von Ihnen. Seien Sie offen, aber auch streng gegenüber Ihren Mitgliedern, weil nur auf diese Art, können Sie Ihre Familie helfen.

26. Pflichten von Kandidaten- Pflichten von Vispero GmbH

Pflichten von Kandidaten gegenüber der Firma Vispero GmbH sind folgende: Sie sollten ehrlich zu sich selbst und auch zu uns sein, Ihnen soll es klar sein, dass vor Ihnen eine schwere Zeit steht, solange Sie sich nicht stabilisieren, ihre Familie mitbringen, die Wohnung finden und ein normales Leben anfangen. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie Vertrauen in uns und Glaube an uns haben. Unser ganzes Team bemüht sich und versucht, Ihnen den Weg nach Deutschland und das neue Leben zu erleichtern. Die Kosten, die Sie allein tragen, sind folgende: Übersetzungskosten von Unterlagen, Kosten für die Visumbeantragung, erster Arbeitstag...

Unsere Pflicht ist, dass wir offen und ehrlich zu Ihnen sind. Wir hoffen auch, dass Sie ihr Leben aus den richtigen Gründen verbessern möchten.

Falls wir einen Eindruck bekommen, dass Sie uns ausnutzen und in eine unangenehme Lage bringen wollen, ziehen wir uns zurück und informieren den Arbeitgeber darüber. Nehmen wir ein Beispiel: Wir haben gemeinsam mit Ihnen 4 bis 5 Wohnungen angeschaut, die mit dem Preis und die Einrichtung voll gepasst haben, aber Sie möchten keine nehmen, denn Sie spielen mit uns und möchten sparen und in der vorläufigen Unterkunft bleiben, genau gesagt im Altenheim, obwohl es Ihnen gesagt wurde, dass Sie nach einem bestimmten Zeitraum ausziehen müssen. Wir können diesen großen Druck physisch und psychisch nicht aushalten. Deshalb können wir Sie leider nicht mehr unterstützen und ziehen uns zurück.

Es ist die gleiche Situation, wenn jemand kontinuierlich Probleme mit den Kollegen bei der Arbeit hat und von uns erwartet, dass wir seine Probleme lösen werden. Das können wir ja nicht und das dürfen wir auch nicht. Denn wir können nicht die Rolle der Gewerkschaft übernehmen. Für unsere Dienstleistungen sind wir vom Arbeitgeber bezahlt, aber das heißt nicht, dass wir jeden Kandidaten auswählen sollen oder ihm dauernd folgen und helfen. Mit Sicherheit können wir behaupten, dass wir bis jetzt 100% der zufriedenen Menschen mit unseren Dienstleistungen hatten, da wir sehr fair und korrekt unsere Arbeit gemacht haben. Wir waren ehrlich und haben nichts von Ihnen verheimlicht. Das heißt, wir sind bis ins kleinste Detail gegangen, wenn es um Lebensart und Arbeit in Deutschland handelte.

27. Beschäftigung der Kandidaten mit dem EU-Pass

Für den Kandidaten mit den EU-Pass ist es alles einfacher. Viele Dinge, die wir schon hier erwähnt haben, gelten auch für die Kandidaten mit den EU- Pässen. Also der ganze Prozess der Vorselektion (Interview mit dem Arbeitgeber, Hospitation. Probearbeit), der von Vispero GmbH durchgeführt wurde, gilt auch für die Kandidaten mit den EU- Pässen. Nach der Hospitation, die erfolgreich abgeschlossen wurde, können die Kandidaten wählen, ob sie in Deutschland bleiben möchten und mit der Arbeit gleich beginnen oder sie gehen in ins Heimatland zurück und nach einiger Zeit wieder kommen und beginnen mit der Arbeit. Das ist eine Abmachungssache zwischen Vispero und den Kandidaten vor die Abreise nach

Deutschland. Sobald das Interview mit dem Arbeitgeber vorbei ist und Sie eine Einladung zur Hospitation bekommen haben, senden die Kollegen aus dem Vispero Team Ihnen eine Liste mit notwendigen Unterlagen, die man für eine Anerkennung braucht. Das Ziel ist die Unterlage vor ihrer Hospitation zu sammeln, um in Deutschland nach der Hospitation bleiben zu können. Wenn das nicht der Fall ist, gehen Sie zurück, sammeln Sie die notwendigen Unterlagen und dann beginnen Sie mit der Arbeit.

Die Wohnungssuche und alle anderen Bedienungen, die man in Deutschland fürs Leben braucht, sind gleich wie bei den Kandidaten ohne EU-Pass. Nur die Familienzusammenführung ist leichter, denn sie gehen direkt ohne Hindernisse. Sie brauchen keine Botschaft und keinen Antrag zur Familienzusammenführung zu stellen.

Die Kandidaten, die das serbische Diplom haben, müssen eine Diplomanerkennung machen. Bei diesem Prozess machen wir mit und geben Ihnen notwendige Hinweise. Wenn Ihr Diplom anerkannt wird, verdienen Sie auch mehr Geld und kommen in zweite Verdienstklasse.

28. Kommentare, Kritiken und Betrachtungen

Wir erwarten von allen unseren Kandidaten, dass sie in jedem Moment ehrlich zu uns sind. Wenn und wann Sie uns Vorwürfe machen möchten, oder Ratschläge geben, um unsere Leistungen zu verbessern, oder Sie merken, dass wir etwas falsch, ihrer Meinung nach, machen, oder dass wir Ihnen etwas versprechen habe und uns an das Versprechen nicht gehalten haben, bitten wir Sie das offen zu sagen. Auf erster Stelle stehen ihre Zufriedenheit und die Zufriedenheit unserer Kunden, die ihre Arbeitgeber sind. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie offen zu uns sind, manchmal auch kritisch. Weder werden wir böse auf Sie sein noch Ihnen Vorwürfe machen. Wir möchten mit Ihnen eine gesunde Beziehung, ohne Reden hinter unserem Rücken, aufbauen. Geben Sie uns eine Chance, die Fehler zu korrigieren, falls wir sie gemacht haben. Aus diesem Grund bitte ich Sie noch einmal von ganzem Herzen, dass sie ehrlich und offen zu uns sein werden. Niemand ist perfekt und es gibt immer etwas zu verbessern.

Einen herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Vispero Team